

ABB  
13.05.09



EIN BOLZPLATZ soll im Bereich der alten Tongrube entstehen. An dem Projekt werden sich das Gartenbauamt der Kurstadt und die Steinbacher Bürger beteiligen. Foto: Fischer

**Baden-Baden-Steinbach** (khf). Die Bemühungen, im Bereich Alte Tongrube einen Bolzplatz einzurichten, waren im vergangenen Jahr aus Kostengründen gescheitert. Nun hat ein Anlieger gut erhaltene alte Hallentore beschafft und in einen brauchbaren Zustand versetzt.

Das ermutigte Ortsvorsteher Ulrich Hildner, nun doch „als Probelauf“ einen Versuch für einen Bolzplatz zu wagen, an dem sich sowohl das städtische Gartenamt als auch die Bürger beteiligen sollen. Aus Sicherheits-

## Hallentore für neuen Bolzplatz

und Haftungsgründen sollten die Tore vom Gartenamt aufgestellt werden, die Rasenpflege aber könnte von den Bürgern übernommen werden.

Nachdem inzwischen der Bolzplatz in Varnhalt neu gestaltet wurde und sich in

Steinbach eine Lösung abzeichnet, wünschte sich Hildner Vorschläge für einen neuen Bolzplatz auch in Neuweier.

Dort gebe es zwar einen Bolzplatz unterhalb des Waldtrimmpfades, aber der sei zum einen recht weit vom Ort entfernt und zum anderen bereits mehrfach von Wildschweinen geschädigt worden.

Nach Schäden im vergangenen Jahr sei der Platz zwar saniert worden, die Wildschweine hätten sich aber als hartnäckiger erwiesen.

INITIATOR + STIFTER DER BEIDEN  
HALLENTORE : PETER RETTIG  
(BÜNDNISGRÜNER KANDIDAT FÜR O-RAT  
REBLAND)!